

- ⓓ **Bedienungsanleitung
Benzin-Wasserpumpe**
- Ⓒⓑ **Operating Instructions
Petrol Water Pump**
- ⓕ **Mode d'emploi de la
pompe à eau à moteur à essence**
- Ⓡ **Istruzioni per l'uso
Pompa dell'acqua a benzina**
- Ⓟ **Instrukcja obsługi
Pompa benzynowa**
- ⒽⓇ **Upute za uporabu
benzinske pumpe za vodu**
- ⓇⓊⓈ **Инструкция по эксплуатации
бензинового водяного насоса**



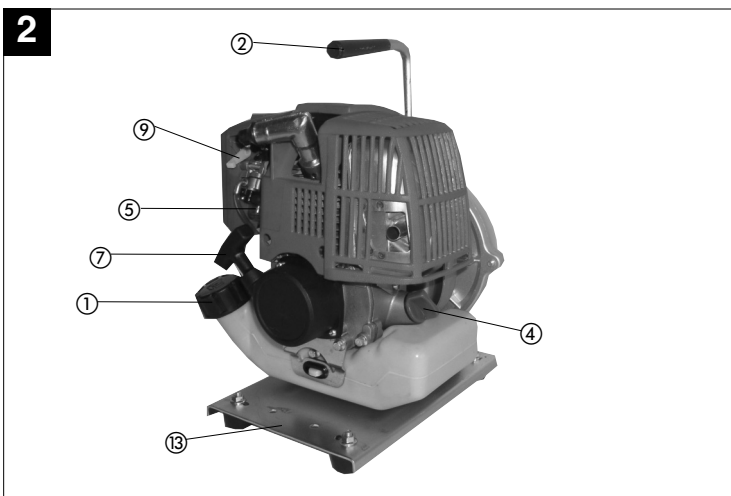
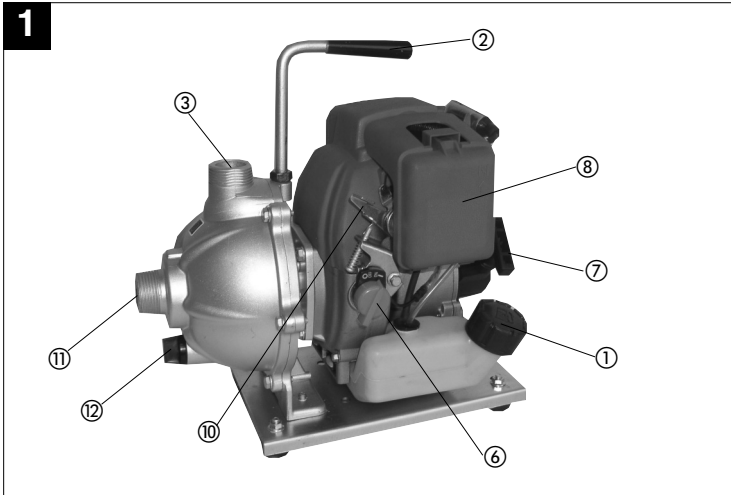
1

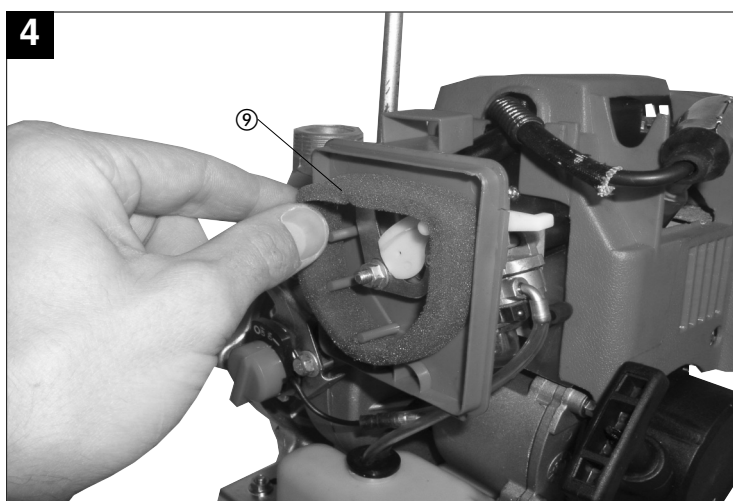
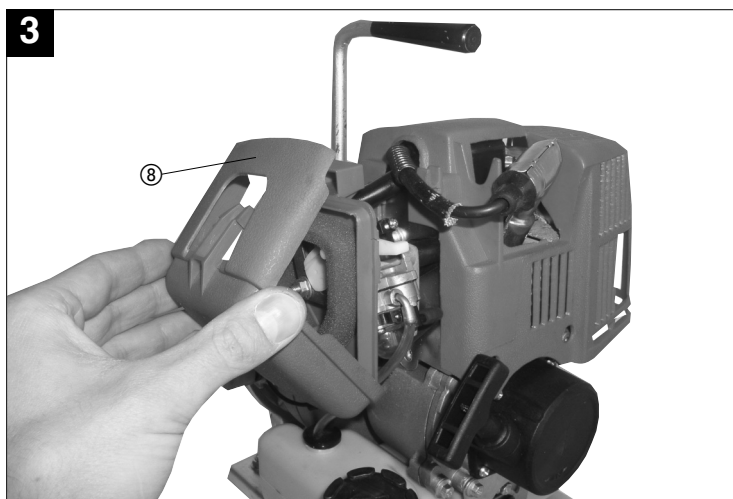


Art.-Nr.: 41.713.20

I.-Nr.: 01014

BWP 9





D**1. Wichtige Hinweise**

Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch und beachten Sie deren Hinweise. Machen Sie sich anhand dieser Gebrauchsanweisung mit dem Gerät, dem richtigen Gebrauch sowie den Sicherheitshinweisen vertraut.

Achtung!

Aus Sicherheitsgründen dürfen Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren sowie Personen, die mit dieser Gebrauchsanweisung nicht vertraut sind, die Benzin-Motorpumpe nicht benutzen.

- Diese Pumpe ist nur für klares Wasser bestimmt. Sie ist nicht geeignet für Benzin, Öl, Diesel, Heizöl, Milch und sonstige Flüssigkeiten.
- Der Druckschlauch soll 1 Zoll Durchmesser betragen. Bei kleineren oder größeren Schläuchen entstehen Unterschiede bei der Durchflussmenge.
- Die Pumpe niemals ohne Saugkorb betreiben.
- Nicht autorisierte Modifikationen an dem Motor oder unzulässiger Einsatz des Motors können die Funktionen und/oder die Betriebssicherheit sowie die Lebensdauer des Motors beeinträchtigen. Daher nur genehmigte Ersatzteile und genehmigtes Zubehör am Motor verwenden.
- Benzin ist extrem feuergefährlich und muß daher mit besonderer Vorsicht gehandhabt werden.
- Den Kraftstofftank nur im Freien auffüllen. Vermeiden Sie ein Überfüllen.
- Vermeiden Sie unbedingt das Treibstoffnachfüllen während des Betriebes.
- Beim Einfüllen des Treibstoffes bzw. bei Wartungsarbeiten nicht rauchen und genügend Abstand zu offenen Feuern einhalten. **Brand und Explosionsgefahr!**
- Während des Betriebes kann das Berühren des Schalldämpfers oder des Zylinderkopfes zu Verbrennungen führen.
- Verschüttetes Benzin sofort aufwischen, bevor der Motor gestartet wird. Starten Sie den Motor niemals, wenn Sie Benzindämpfe feststellen. **Brand und Explosionsgefahr!**
- Achten Sie darauf, daß sich in näherer Umgebung keine brennbaren bzw. explosiven Materialien befinden.
- Den Auspuff des Motors immer so anordnen, daß eine gute Luftzirkulation gewährleistet wird.
- Lagern Sie die Pumpe niemals bei gefülltem Kraftstofftank in geschlossenen Gebäuden, in denen durch offenes Feuer oder Funken die Benzindämpfe entzündet werden können.
- Lassen Sie zuerst den Motor abkühlen bevor, Sie die Pumpe lagern.

- Den Kraftstoff ablassen, bevor Sie die Benzinmotorpumpe transportieren.
- Niemals den Motor über seiner maximalen Nenn-drehzahl betreiben, da sonst Verletzungsgefahr besteht. Die vom Hersteller der Benzinmotorpumpe eingestellte Motor-Drehzahl darf nicht geändert werden.
- Achten Sie darauf, daß die Kühlrippen frei von Verunreinigungen (Laub, Gras usw.) bleiben.
- Niemals den Zündkerzenstecker bei laufendem Motor berühren. Vorsicht Stromschlag!
- Halten Sie Ihre Hände und Füße von drehenden Teilen fern.
- Bei Wartungsarbeiten ziehen Sie den Zündkerzenstecker und entfernen Sie die Zündkerze, um ungewolltes Anlassen des Motors zu vermeiden.
- Niemals mit einem Hammer oder dergleichen gegen das Schwungrad schlagen, da dieses sonst während des Betriebes bersten kann.
- Die Lärmentwicklung der Pumpe kann 85 dB(A) überschreiten. In diesem Fall sind Schall- und Gehörschutzmaßnahmen für den Bedienenden erforderlich.
- Alle Muttern, Schrauben und Befestigungselemente regelmäßig kontrollieren und ggf. nachziehen, um optimale Betriebssicherheit sicherzustellen.
- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich frei von Objekten, die von drehbaren Teilen erfaßt werden können.
- Niemals den Motor in geschlossenen Räumen oder beengten Bereichen betreiben. **Vergiftungsgefahr!**
- Druckleitung nur kurzzeitig absperren. **Überhitzungsgefahr!**

2. Gerätebeschreibung (Bild 1-2)

- 1 Tankdeckel
- 2 Tragegriff
- 3 Druckanschluß
- 4 Ölmesstab / Öleinfüllöffnung
- 5 Benzinpumpe (Primer)
- 6 Ein-/Ausschalter
- 7 Reversierstarter
- 8 Luftfilterdeckel
- 9 Chokehebel
- 10 Gashebel
- 11 Sauganschluß
- 12 Wasserentleerungsschraube
- 13 Trittläche für Startvorgang

3. Technische Daten

Viertaktmotor	1,1 PS / 0,8 kW
Hubraum	31 cm ³
Drehzahl max.	7000 min ⁻¹
Treibstoff	Normalbenzin bleifrei
Tankinhalt	750 ml
Ölmenge	70 ml
Zündkerze	NGK BPR5ES
Schalldruckpegel LPA	85,6 dB(A)
Schalleistungspegel LWA	102 dB(A)
Förderhöhe max.	22 m
Druck max.	2,2 bar
Fördermenge max.	100 l/min
Saughöhe max.	5 m
Saug und Druckanschluß	G 1 1/4 "

4. Beständigkeit

Die maximale Temperatur der Förderflüssigkeit sollte im Dauerbetrieb +35°C nicht überschreiten. Mit dieser Pumpe dürfen keine brennbaren, gasenden oder explosiven Flüssigkeiten gefördert werden. Die Förderung von aggressiven Flüssigkeiten (Säuren, Laugen, Silosickersaft usw.) sowie Flüssigkeiten mit abrasiven Stoffen (Sand) ist ebenfalls zu vermeiden.

5. Verwendungszweck

Einsatzbereich

Zum Bewässern und Gießen von Grünanlagen, Gemüsebeeten und Gärten.
Zum Betrieb von Rasensprengern.
Mit Vorfilter zur Wasserentnahme aus Teichen, Bächen, Regentonnen, Regenwasser-Zisternen und Brunnen.

Fördermedien

Zur Förderung von klarem Wasser (Süßwasser), Regenwasser oder leichte Waschlauge/ Brauchwasser.

6. Bedienungshinweise

Grundsätzlich empfehlen wir die Verwendung eines Vorfilters und einer Sauggarnitur mit Saugschlauch, Saugkorb und Rückschlagventil, um lange Wiederansaugzeiten und eine unnötige Beschädigung der Pumpe durch Steine und feste Fremdkörper zu verhindern.

7. Vor Inbetriebnahme

Die Pumpe ist selbstansaugend. Vor der ersten Inbetriebnahme muß die Pumpe durch den Füllstutzen bis zum Überlaufen mit Förderflüssigkeit aufgefüllt werden.

Anschluß einer Saugleitung:

- Die Saugleitung von der Wasserentnahme zur Pumpe steigend verlegen. Vermeiden Sie unbedingt die Verlegung der Saugleitung über die Pumpenhöhe, Luftblasen in der Saugleitung verzögern und verhindern den Ansaugvorgang.
- Saug- und Druckleitung sind so anzubringen, daß diese keine, mechanischen Druck auf die Pumpe ausüben.
- Das Saugventil sollte genügend tief im Wasser liegen, so daß durch Absinken des Wasserstandes ein Trockenlauf der Pumpe vermieden wird.
- Eine undichte Saugleitung verhindert, durch Luftansaugen, das Ansaugen des Wassers.
- Vermeiden Sie das Ansaugen von Fremdkörpern (Sand usw.) falls notwendig, ist ein Vorfilter anzubringen.

8. Inbetriebnahme

- ca. 70 ml Motorenöl (15W40) einfüllen (siehe Ölwechsel)
 - Pumpe auf einen ebenen und festen Standort aufstellen.
 - Die Druckleitung muß direkt oder über einen Gewinderippel an den Druckleitungsanschluß (3) der Pumpe angeschlossen werden.
 - Saugleitung mit Wasser auffüllen und betriebsbereit anbringen. Wir empfehlen eine Saugleitung mit Rückschlagventil.
 - Pumpe am Druckanschluss (3) mit Wasser auffüllen.
- **Anlassen: (siehe Bild 1-2)**
1. Füllen Sie das Benzin in den Tank (1).
 2. Benzinpumpe (Primer) (5) solange drücken, bis dieser mit Benzin gefüllt ist. Danach zusätzlich 5x drücken.
 3. Den Gashebel (10) in die Mitte stellen.
 4. Bei Kaltstart den Chochebel (9) schließen.
 5. Den Ein-Aus-Schalter (6) auf Stellung "ON" bringen
 6. Stellen Sie den Fuß auf die Trittläche (13). Halten Sie die Wasserpumpe mit einer Hand zusätzlich am Haltegriff (2) fest und ziehen Sie mit der anderen Hand kräftig am Seilzugstarter (7) bis der Motor startet.

D

7. Nach ca. 30 Sek. Laufzeit den Chokehebel (9) wieder öffnen.
8. Bei warmen Motor den Chokehebel beim Starten in geöffneter Stellung belassen. Bei gefüllten Primer (5) diesen nicht mehr betätigen.

- Während des Ansaugvorgangs sind die in der Druckleitung vorhandenen Absperrorgane (Spritzdüsen, Ventile etc.) voll zu öffnen, damit die in der Saugleitung vorhandene Luft frei entweichen kann.
- Je nach Saughöhe und Luftmenge in der Saugleitung kann der erste Ansaugvorgang ca. 0,5 min.- 5 min. betragen. Bei längeren Ansaugzeiten sollte erneut Wasser in das Pumpengehäuse und in die Saugleitung eingefüllt werden.
- Wird die Pumpe nach dem Einsatz wieder entfernt, so muß bei erneutem Anschluß und Inbetriebnahme unbedingt wieder Wasser aufgefüllt werden.

Abstellen:

- Ein-Aus-Schalter (6) auf Stellung "OFF"

Einlaufzeit:

Da der Motor eine geringe Ölfüllmenge (70 ml) hat, muss das Öl nach 1 Std. Betriebszeit erstmalig gewechselt werden. Siehe Punkt 10 (Ölwechsel).

Fehlzündungen, Anlaßschwierigkeiten:

Überprüfen, ob

- der Primer (5) gefüllt ist;
- der Kraftstofffilter sauber ist;
- der Gashebel (10) in Mittelstellung ist;
- der Luftfilter sauber ist;
- die Zündkerze sauber ist und der Elektrodenabstand bei 0,6 mm liegt.

9. Wartungshinweise

Achtung! Serviceheft bachten!

Die Zündkerze

Alle 50 Betriebsstunden Zündkerze ausbauen und von Ablagerungen reinigen.
Elektrodenabstand auf ca. 0,6 mm einstellen.

Luftfilter

Der Luftfilter sollte ca. alle 30 Betriebsstunden bei normaler Umgebung und ca. alle 15 Betriebsstunden bei staubiger Umgebung ausgebaut und gereinigt werden (Abb. 3-4).

1. Entfernen Sie die Filterabdeckung (8);
2. Entnehmen Sie den Luftfilter (9);
3. Reinigen Sie den Luftfilter durch waschen mit

6

4. Montieren Sie die Teile in umgekehrter Reihenfolge.

Achtung! Niemals Haushaltsreiniger oder Benzin zum Reinigen verwenden.

Kraftstofffilter

Bei langen Standzeiten der Pumpe oder nach ca. 30 Betriebsstunden sollte der Kraftstofffilter ebenfalls ausgebaut und mit Benzin gereinigt werden.

10. Ölwechsel

Der Motorölwechsel sollte bei betriebswarmen Motor durchgeführt werden.

- Nur Motorenöl (15W40) verwenden
- Ölmesstab (4) entfernen
- Gerät kippen und das Öl durch die Öleinfüllschraube (4) entleeren
- 70 ml Motorenöl einfüllen
- Das Altöl muss ordentlich entsorgt werden.

11. Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteil-Nummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos erhalten Sie unter:
www.isc-gmbh.info

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, daß wir nach dem Produkthaftungsgesetz nicht für durch unsere Geräte hervorgerufene Schäden einzustehen haben, sofern diese durch unsachgemäße Reparatur verursacht oder bei einem Teileaustausch nicht unsere Original-Teile, oder von uns freigegebene Teile verwendet werden und die Reparatur nicht durch unseren Kundendienst durchgeführt wird.



12. Störungen

Pumpe saugt nicht an:

Ursachen	Beheben
Saugventil nicht im Wasser	Saugventil im Wasser anbringen
Pumpenraum ohne Wasser	Wasser in Druckanschluß (3) füllen
Luft in der Saugleitung	Dichtigkeit der Saugleitung überprüfen
Saugkorb (Saugventil) verstopft	Saugkorb reinigen
max. Saughöhe überschritten	Saughöhe überprüfen

Fördermenge ungenügend:

Ursachen	Beheben
Saughöhe zu hoch	Saughöhe überprüfen
Saugkorb verschmutzt	Saugkorb reinigen
Wasserspiegel sinkt rasch	Saugventil tiefer legen
Pumpenleistung verringert durch Ablagerungen	Pumpe reinigen

Achtung!
Die Pumpe darf nicht trocken laufen.

GB**1. Important information**

Please read the directions for use carefully and observe the information provided. It is important to consult these instructions in order to acquaint yourself with the machine, its proper use and safety precautions.

Important!

For safety reasons, the petrol water pump is not to be used by children, young people under 16 years of age, or any other persons who are not acquainted with these directions for use.

- This pump is only intended for use with clear water. It is not suitable for use with petrol, oil, diesel, fuel oil, milk or other liquids.
- The pressure hose should have a diameter of 1 inch. Narrower or wider hoses will lead to differences in the flow rate.
- Never operate the pump without a suction strainer.
- Unauthorized modifications to the motor or improper use of the motor can negatively affect the functions and/or operational safety and operating life of the motor. Therefore, only use approved replacement parts and approved accessories on the motor.
- Petrol is extremely flammable and must therefore be handled with particular care.
- Only fill the fuel tank out in the open. Avoid overfilling.
- Avoid topping-up fuel during operation at all costs.
- Do not smoke when refueling or during maintenance works. Maintain a sufficient distance between the appliance and open fires. **There is a risk of fire and of explosion!**
- Touching the mufflers or the cylinder head during operation can result in burns.
- Spilt petrol must be mopped up immediately and before the motor is started. Never start the motor if you notice any petrol fumes. **There is a risk of fire and of explosion!**
- Make sure that there are no flammable or explosive materials located in the immediate vicinity.
- Always arrange the exhaust of the motor in such a way that good air circulation is ensured.
- When the fuel tank is filled, never store the pump in closed buildings in which the petrol fumes can be ignited by open fires or sparks.
- Allow the motor to cool before you store the pump.
- Drain out the fuel before you transport the petrol-motor pump.
- Never operate the motor above its maximum rated speed since to do so would increase the risk of

injury. The motor speed set by the manufacturer of the petrol-motor pump must not be changed.

- Make sure the cooling fins are kept free of any foreign bodies (foliage, grass etc.).
- Never touch the spark plug connector when the motor is running. Caution – danger of electric shock!
- Keep your hands and feet away from any rotating parts.
- Always pull out the spark plug connector and remove the spark plug before any maintenance work in order to avoid any undesired start-ups of the motor.
- Never hit the flywheel with a hammer or suchlike as this could lead to the flywheel bursting during operation.
- The generation of noise from the pump may exceed 85 dB (A). The user will require noise and hearing protection measures if this is the case.
- Check all nuts, screws and fastening elements regularly, and tighten if necessary, in order to ensure optimum operational safety.
- Keep your work area free of any objects which can be caught in rotating parts.
- Never operate the motor in enclosed or constricted areas. **Danger of poisoning!**
- Only close off the pressure pipe momentarily. **Danger of overheating!**

2. Layout (Fig. 1-3)

- 1 Tank cover
- 2 Carry handle
- 3 Pressure connection
- 4 Oil dip stick / oil filler opening
- 5 Petrol pump (primer)
- 6 ON/OFF switch
- 7 Reversing starter
- 8 Air filter cover
- 9 Choke lever
- 10 Throttle lever
- 11 Suction connection
- 12 Water drain plug
- 13 Tread for starting

3. Technical data

Four-stroke motor	1,1 PS / 0,8 kW
Displacement	31 cm ³
Max. speed	7000 min ⁻¹
Fuel	Regular unleaded petrol
Tank capacity	750 ml
Oil quantity	70 ml
Spark plug	NGK BPR5ES
LPA sound pressure level	85,6 dB(A)
LWA sound power level	102 dB(A)
Max. pumping height	22 m
Max. pressure	2,2 bar
Max. pumping rate	100 l/min
Max. suction height	5 m
Suction and pressure connection	G 1 1/4 "

4. Resistance

For continuous operation, the maximum temperature of the liquid being pumped should not exceed +35°C. Liquids which are flammable or explosive, or which generate gas, must not be delivered with this pump. The pumping of aggressive liquids (acids, alkalis, silo seepage etc.) as well as liquids with abrasive substances (sand) must likewise be avoided.

5. Intended use

Areas of application

To be used for watering parks, vegetable patches and gardens.

To be used for the operation of sprinklers.

To be used, with a preliminary filter, for the removal of water from ponds, brooks, water butts, rainwater cisterns and fountains.

Pumping medium

For the pumping of clear water (fresh water), rainwater or light suds/service water.

6. Operating instructions

As a basic principle, we recommend the use of a preliminary filter and a suction set with suction hose, suction strainer and return valve, in order to prevent

long priming periods and unnecessary damage to the pump as a result of stones and solid foreign bodies.

7. Before putting the machine into operation

The pump is self-priming. Before putting into operation for the first time, the pump must be filled, using the filling nozzle, up to overflowing with pumping liquid.

Connection of a suction pipe:

- Position the suction pipe so that it rises from the water withdrawal point to the pump. Avoid positioning the suction pipe higher than the pump, as this would delay the escape of air bubbles from the suction pipe and impede the priming process.
- Suction and pressure pipes are to be mounted in such a way that they do not exert any mechanical pressure on the pump.
- The suction valve should be located at a depth in the water which is sufficient to avoid dry running of the pump when the water level falls.
- A leaky suction pipe impedes the suction of water due to air intake.
- Avoid the suction of foreign bodies (sand etc.). A preliminary filter is to be used if necessary.

8. Starting up

- Fill with approx. 70 ml of engine oil (15W40) (see "Changing the oil").
- Place the pump on a level and secure surface.
- The pressure pipe must be connected to the pump's pressure pipe connection (3) either directly or via a threaded nipple.
- Fill the suction pipe with water and attach it ready for operation. We recommend that you use a suction pipe with a return valve.
- Fill the pump with water at the pressure connection (3).

To start up: (see Fig. 1)

1. Fill the tank with petrol (1).
2. Press the petrol pump (primer) (5) until it is filled with petrol. Then press another 5 times.
3. Position the throttle control (10) in the center.
4. In the case of a cold start, close the choke lever (9).
5. Set the ON/OFF switch (6) to the "ON" position.
6. Put your foot on the tread (13). Hold the water pump with one hand on the carry handle (2) and use the other hand to pull the cable pull sharply (7)

GB

- until the motor starts.
7. After a running time of approx. 1 minute, re-open the choke lever (9).
 8. With a warm motor, leave the choke lever in the open position when starting. Do not actuate the primer (5) any more once it is full.

- During the priming process, the shut-off devices present in the pressure pipe (spray nozzles, valves etc.) must be completely open so that the air in the suction pipe can escape freely.
- The initial priming process can last for approx. 0.5 min. – 5 min, depending on the suction height and the air quantity in the suction pipe. In the case of longer priming periods, water should be added to the pump housing and suction pipe again.
- If the pump is disconnected again after use, then it is imperative that the water is refilled before the pump is connected and put into operation again.

Switching off:

- Set the ON/OFF switch (6) to the "OFF" position.

Running-in period:

Since the motor has a low oil capacity (70 ml), the oil must be changed for the first time after 1 hour of operation. See point 10 (Changing the oil).

Misfires, start-up difficulties:

Check whether

- the primer (5) is full;
- the fuel filter is clean;
- the throttle lever (10) is in the center position;
- the air filter is clean;
- the spark plug is clean and the electrode gap is 0.6 mm.

9. Maintenance instructions

Important! Pay close attention to the service manual!

The spark plug

Dismantle the spark plug and clean away any deposits every 50 hours of operation. Set the electrode gap to approx. 0.6 mm.

Air filter (9)

The air filter should be removed and cleaned once every 30 hours of operation (normal conditions) or every 15 hours of operation (dusty conditions) (Figs. 3-4).

To do this:

1. Remove the filter cover (8).

10

2. Remove the air filter (9).
3. Clean the air filter by washing it with soapy water and drying it in the open.
4. mount the parts by following the sequence in reverse order.

Important! Never use household cleaners or petrol for the purposes of cleaning.

Fuel filter

The fuel filter should be dismantled and cleaned with petrol either after approx. 30 hours of operation or if the pump is not used for long periods.

10. Changing the oil

The motor oil is best changed when the motor is at working temperature.

- Only use motor oil (15W40).
- Remove the oil dip stick (4)
- Tip the device over and empty the oil through the oil filler plug (4)
- Fill with 70 ml of engine oil
- Dispose of the old oil properly.

11. Ordering spare parts

Please provide the following information on all orders for spare parts:

- Model/type of machine
- Article number of the machine
- ID number of the machine
- Number of the required spare part

For our latest prices and information please go to www.isc-gmbh.info

We explicitly point out that, in accordance with the German Product Liability Act, we are not liable for any damages caused by our appliance if they result from improper repairs to the product, if parts are replaced by items other than our original parts or parts approved by us, or if repairs are not carried out by our customer services department.

12. Troubleshooting

Pump fails to prime:

Cause	Remedy
Suction valve is not in the water	Ensure that the suction valve is in the water
Pump chamber is without water	Fill the pressure connection (3) with water
There is air in the suction pipe	Check the suction pipe for leaks
Suction strainer (suction valve) is clogged	Clean the suction strainer
Maximum suction height has been exceeded	Check the suction height

Insufficient pumping rate:

Cause	Remedy
Suction height is too high	Check the suction height
Suction strainer is dirty	Clean the suction strainer
Water level is falling rapidly	Position the suction valve deeper in the water
Pump performance reduced by deposits	Clean pump

Important!

The pump must not be allowed to run dry.

F**1. Remarques importantes**

Veillez lire consciencieusement ce mode d'emploi jusqu'au bout et en respecter les consignes. Familiarisez-vous avec l'appareil, son emploi correct, ainsi qu'avec les consignes de sécurité en vous servant de ce mode d'emploi.

Attention !

Pour des raisons de sécurité, il est interdit aux enfants et aux adolescents de moins de 16 ans - tout comme aux personnes non familiarisées avec ce mode d'emploi - d'utiliser la pompe à eau à moteur à essence.

- Cette pompe est uniquement conçue pour l'eau claire. Elle ne convient pas au carburant, à l'huile, au diesel, au fuel, au lait et autres liquides.
- Le tuyau de pression doit avoir une section de 1 pouce. Les tuyaux de taille inférieure ou supérieure entraînent des différences de débit.
- Ne faites jamais fonctionner la pompe sans tête aspirante.
- Toute modification non autorisée du moteur ou un emploi interdit de celui-ci peut altérer les fonctions ou encore la sécurité de fonctionnement ainsi que la durabilité de ce moteur. N'utiliser par conséquent que des pièces de rechange et accessoires autorisés sur le moteur.
- L'essence est extrêmement inflammable et doit par conséquent être manipulée avec une attention toute particulière.
- Remplir le réservoir d'essence uniquement à l'air libre. Eviter de trop le remplir.
- Eviter absolument de remplir le réservoir d'essence pendant le fonctionnement.
- Pendant le remplissage de carburant ou encore pendant les travaux de maintenance, ne pas fumer et garder suffisamment de distance par rapport à des feux nus. **Risque d'incendie et d'explosion !**
- Pendant le fonctionnement, entrer en contact avec le silencieux ou la culasse peut entraîner des brûlures.
- Essuyer immédiatement tout carburant renversé avant de faire démarrer le moteur. Ne lancer jamais le moteur lorsque vous constatez la présence de vapeurs d'essence. **Risque d'incendie et d'explosion !**
- Veiller à éloigner tout matériau combustible ou explosif de l'environnement proche de l'appareil. Disposer toujours le tuyau d'échappement du moteur de manière qu'une bonne circulation de l'air soit garantie.
- Ne jamais loger la pompe dans un bâtiment fermé

alors que son réservoir de carburant est plein, s'il est possible que dans ce bâtiment les vapeurs d'essence puissent être enflammées par un feu ouvert ou des étincelles.

- Laisser le moteur refroidir avant de ranger la pompe.
- Vider le carburant avant de transporter la pompe à moteur à essence.
- Ne jamais exploiter le moteur à plus de sa vitesse nominale maximale, cela entraînerait des risques de blessures. Ne pas modifier la vitesse de rotation du moteur réglée par le producteur.
- Veiller à ce que les ailettes de refroidissement restent exemptes d'impuretés (feuilles, gazon etc.).
- Ne jamais toucher la cosse de bougie d'allumage pendant que le moteur fonctionne. Attention aux décharges électriques !
- Garder pieds et mains éloignées des pièces en rotation.
- En cas de travaux de maintenance, retirer la cosse de bougie d'allumage et retirer la bougie d'allumage pour éviter un démarrage intentionné du moteur.
- Ne jamais frapper le volant avec un marteau ou autre objet du même type, celui-ci pourrait sinon éclater pendant service.
- Le développement de bruit de la pompe peut dépasser 85 dB(A). Dans ce cas, des mesures antibruit et de protection de l'ouïe sont nécessaires à l'opérateur.
- Contrôler régulièrement tous les écrous, les vis et les éléments de fixation et les resserrer le cas échéant afin d'assurer une sécurité de fonctionnement optimale.
- Maintenir la zone de travail sans objets qui pourraient être saisis par des pièces en rotation.
- Ne jamais exploiter le moteur dans des pièces fermées ou dans des zones étroites. **Risque d'empoisonnement**
- Fermer la conduite de refoulement uniquement brièvement. **Risque de surchauffe!**

2. Description de l'appareil (figure 1-2)

- 1 Couvercle du réservoir
- 2 Poignée
- 3 Raccordement de pression
- 4 Jauge de niveau d'huile / orifice de remplissage d'huile
- 5 Pompe à essence (amorçage)
- 6 Interrupteur Marche/Arrêt
- 7 Starter réversible
- 8 Couvercle du filtre à air
- 9 Levier étrangleur
- 10 Accélérateur

- 11 Raccord d'aspiration
- 12 Vis de vidange d'eau
- 13 Giron pour le processus de démarrage

3. Caractéristiques techniques

Moteur à quatre temps	1,1 PS / 0,8 kW
Cylindrée	31 cm ³
Vitesse de rotation maxi.	7000 min ⁻¹
Carburant	Essence normale sans plomb
Contenance du réservoir	750 ml
Quantité d'huile	70 ml
Bougie d'allumage	NGK BPR5ES
Niveau de pression acoustique LPA	85,6 dB(A)
Niveau de puissance acoustique LWA	102 dB(A)
Hauteur manométrique maxi.	22 m
Pression maxi.	2,2 bars
Refolement maxi.	100 l/min
Hauteur d'aspiration maxi.	5 m
Raccordement d'aspiration et de refolement	G 1 1/4 "

4. Stabilité

Ne pas dépasser la température maximale du liquide refoulé en fonctionnement continu de +35°C. Il est interdit de refouler des liquides combustibles, gazeux ou explosifs avec cette pompe. Le refolement de liquides agressifs (acides, lessive alcaline, sève d'écoulement de silos, etc.) ainsi que de liquides contenant des substances abrasives (sable) doit également être évité.

5. Application - Domaine d'application

Pour arroser et irriguer les espaces verts, les plates-bandes de légumes et les jardins. Pour l'exploitation d'arroseurs automatiques. Préfiltre compris pour soutirer de l'eau des étangs, ruisseaux, citernes et tonneaux d'eau de pluie et fontaines.

Fluide refoulé

Destiné au refolement d'eau claire (eau douce), eau de pluie ou légères lessives / eaux usées.

6. Mode d'emploi

Nous préconisons fondamentalement l'utilisation d'un préfiltre et d'une garniture d'aspiration comprenant une tête aspirante, un panier d'aspiration et une soupape de retenue qui permettra d'éviter de longs temps de réaspiration et un endommagement inutile de la pompe par des pierres et des corps étrangers solides.

7. Avant la mise en service

La pompe est à aspiration naturelle. Avant la première mise en service de la pompe, il faut remplir celle-ci de liquide de refolement par les tubulures de remplissage jusqu'à ce qu'elle déborde.

Branchement d'une conduite d'aspiration :

- Poser la conduite d'aspiration en la faisant monter de la prise d'eau jusqu'à la pompe. Éviter absolument de poser la conduite d'aspiration au-dessus de la hauteur de la pompe, des bulles d'air dans la conduite d'aspiration ralentissent et empêchent le processus d'aspiration.
- Placer la conduite d'aspiration et celle de refolement de manière qu'elles n'exercent aucune pression mécanique sur la pompe.
- La soupape d'aspiration doit se trouver à une profondeur suffisante dans l'eau pour que, lorsque le niveau d'eau baisse, on puisse empêcher que la pompe ne marche à sec.
- Une conduite d'aspiration non étanche empêche d'aspirer l'eau en raison de l'air aspiré.
- Éviter que des corps étrangers ne soient aspirés (sable, etc.), si nécessaire, monter un filtre p réalable.

8. Mise en service

- remplir d'env. 70 ml d'huile pour moteur (15W40) (cf. vidange d'huile)
- Mise en place de la pompe dans un lieu plan et fixe.
- La conduite de refolement doit être raccordée directement au raccord de conduite de refolement (3) de la pompe ou par un raccord fileté.
- Remplir la conduite d'aspiration d'eau et la monter prête au fonctionnement. Nous recommandons une conduite d'aspiration avec soupape de retenue.
- Remplir la pompe d'eau au niveau du raccord de pression (3).

F**Mise en marche : (cf. fig. 1-2)**

1. Remplir le réservoir (1) de carburant.
2. Appuyer sur la pompe à essence (primer) jusqu'à ce qu'elle soit remplie d'essence. Ensuite appuyer encore 5x.
3. Mettre l'accélérateur (10) au centre.
4. Fermer le levier étrangleur (9) en cas de démarrage à froid.
5. Mettre l'interrupteur marche/arrêt (6) sur "ON"
6. Posez le pied sur le giron (13). Maintenez d'une main la pompe à eau sur la poignée d'appui (2) aussi et tirez de l'autre main vigoureusement le démarreur à câble (7) jusqu'à ce que le moteur ait démarré.
7. Après env. 30 s. de fonctionnement, ouvrir à nouveau le levier étrangleur (9).
8. Lorsque le moteur est chaud, on peut laisser le levier étrangleur en position ouverte pendant le démarrage. Lorsque le primer (5) est rempli, ne plus l'actionner.

- Pendant l'aspiration, il faut ouvrir complètement les organes d'arrêt présents dans la conduite de refoulement (gicleurs, soupapes, etc.) afin que l'air se trouvant dans la conduite d'aspiration puisse s'échapper.
- En fonction de la hauteur d'aspiration et de la quantité d'air dans la conduite d'aspiration, la première aspiration peut durer env. 0,5 min. - 5 min. Lorsque les temps d'aspiration sont prolongés, il est préférable de remplir une nouvelle fois d'eau le corps de pompe et la conduite d'aspiration.
- Si la pompe est à nouveau retirée après emploi, il faut alors absolument la remplir à nouveau d'eau à son prochain branchement et à sa prochaine mise en service.

Dépose :

- Interrupteur marche/arrêt (6) en position "OFF"

Temps de rodage :

Étant donné que le moteur a une petite quantité de remplissage d'huile (70 ml), il faut en changer pour la première fois au bout d'1 h de temps de fonctionnement. Voir repère 10 (vidange d'huile).

Mauvais allumages, difficultés de démarrage:

contrôler si

- le primer (5) es rempli ;
- le filtre à essence est propre ;
- l'accélérateur (10) est en position médiane;
- le filtre à air est propre ;
- la bougie d'allumage est propre et l'écart entre les électrodes se trouve entre 0,6 mm.

9. Consignes d'entretien**Attention ! Respecter le livret de service !****La bougie d'allumage**

Démonter la bougie d'allumage toutes les 50 heures de service et la nettoyer de tout dépôt.

Régler l'écart entre les électrodes sur env. 0,6 mm.

Filtre à air (9)

Il faut démonter et nettoyer le filtre à air environ toutes les 30 heures de service lorsque l'environnement est normal et environ toutes les 15 heures de service si l'environnement est poussiéreux (fig. 3-4).

Pour ce faire, ouvrir :

1. retirer le recouvrement du filtre (8);
2. Nettoyez le filtre à air en le lavant avec de l'eau savonneuse et séchez-le à l'air.
3. remonter les pièces dans l'ordre inverse.

Attention ! Ne jamais utiliser de détergent ménager ou d'essence pour le nettoyage.**Filtre à essence**

Lorsque la pompe reste arrêtée pendant un temps prolongé ou après env. 30 heures de service, il faut également démonter le filtre à essence et le nettoyer à l'essence.

10. Vidange d'huile

Le changement d'huile du moteur doit se faire lorsque le moteur est à température de service.

- N'utiliser que de l'huile pour moteurs (15W40)
- Retirez la jauge de niveau d'huile (4)
- Basculez l'appareil et videz l'huile par le bouchon de remplissage d'huile (4)
- Remplissez 70 ml d'huile pour moteur
- Il faut éliminer convenablement l'huile usée.

11. Commande de pièces de rechange

Indiquer ce qui suit pour toute commande de pièces de rechange :

- Type de l'appareil
- Numéro d'article de l'appareil
- Numéro d'identification de l'appareil
- Numéro de pièce de rechange de la pièce de rechange nécessaire

Vous trouverez les prix et informations actuelles à l'adresse www.isc-gmbh.info

F

Nous faisons expressément remarquer que - d'après la loi relative à la responsabilité du fabricant - nous ne pouvons être tenus responsables de dommages causés par nos appareils que dans la mesure où ces dommages n'auront pas comme origine une réparation non conforme aux règles de l'art ou le

remplacement d'une pièce par une pièce ne provenant pas de nos dépôts de pièces d'origine ou n'étant pas autorisée par nous ainsi qu'une réparation qui n'aura pas été effectuée par notre service après-vente.

12. Dérangements

La pompe n'aspire pas :

Origines	Remédier
Soupape d'aspiration n'est pas dans l'eau	Mettre la soupape d'aspiration dans l'eau
Chambre de la pompe sans eau	Remplissez de l'eau dans le raccord de pression (3)
De l'air dans la conduite d'aspiration	Contrôler l'imperméabilité de la conduite d'aspiration
Panier d'aspiration (soupape d'aspiration) bouché	Nettoyer le panier d'aspiration
Hauteur d'aspiration maxi. dépassé	Contrôle la hauteur d'aspiration

IRefoulement insuffisant :

Cause	Remedy
Hauteur d'aspiration trop élevée	Contrôler la hauteur d'aspiration
Panier d'aspiration encrassé	Nettoyer le panier d'aspiration
Niveau d'eau chute rapidement	Plonger la soupape d'aspiration plus profondément
Puissance de la pompe diminuée par des dépôts	Nettoyer la pompe

Attention !

La pompe ne doit pas fonctionner à sec.

1

1. Avvertenze importanti

Leggete attentamente le istruzioni per l'uso ed osservatene le avvertenze. Con l'aiuto di queste istruzioni per l'uso, familiarizzate con l'apparecchio, il suo uso corretto e le avvertenze di sicurezza.

Attenzione!

Per motivi di sicurezza è proibito l'uso della pompa per l'acqua a benzina a bambini e ragazzi al di sotto dei 16 anni e alle persone che non conoscano bene queste istruzioni per l'uso.

- Questa pompa è concepita solo per acqua pulita. Non è adatta per benzina, olio, nafta, gasolio per riscaldamento, latte ed altri liquidi.
- Il tubo flessibile di mandata deve avere un diametro di 1 pollice. In caso di tubi più piccoli o più grandi si verificano differenze nella quantità di flusso.
- Non azionate mai la pompa senza la griglia.
- Modifiche al motore non autorizzate o l'impiego non consentito dello stesso possono influire sul funzionamento e/o sulla sicurezza così come sulla durata del motore. Quindi utilizzate solo pezzi di ricambio e accessori del motore autorizzati.
- La benzina è estremamente infiammabile e deve venire quindi trattata con particolare cautela.
- Riempite il serbatoio del carburante solo all'aperto. Evitate di riempirlo eccessivamente.
- Evitate assolutamente di rabboccare il carburante durante l'esercizio.
- Nel versare il carburante o nei lavori di manutenzione non fumate e tenetevi ad una sufficiente distanza da fiamme libere. **Pericolo di incendio ed esplosione!**
- Durante l'esercizio il contatto con il silenziatore o con la testa del cilindro può provocare ustioni.
- Pulite subito la benzina versata, prima di accendere il motore. Non avviate mai il motore, se constatate la presenza di vapori di benzina. **Pericolo di incendio ed esplosione!**
- Fate attenzione che nelle vicinanze non ci siano materiali infiammabili o esplosivi.
- Disponete sempre lo scappamento del motore in modo che sia assicurata una buona circolazione dell'aria.
- Non conservate mai la pompa vicino ad un serbatoio pieno di carburante in edifici chiusi dove i vapori di benzina possono incendiarsi a causa di fiamme libere o scintille.
- Fate raffreddare il motore prima di mettere la pompa in magazzino.
- Scaricate il carburante prima di trasportare la pompa a motore a benzina.

- Non usate mai il motore alla massima potenza, poiché altrimenti sussiste il pericolo di lesioni. Il numero di giri impostato dal produttore della pompa a motore a benzina non deve essere modificato.
- Fate attenzione, che le alette di raffreddamento siano libere da sporco (fogliame, erba ecc.).
- Non toccate mai il connettore della candela col motore acceso. Attenzione alle scosse elettriche!
- Tenete le mani e i piedi lontani da parti rotanti.
- Nei lavori di manutenzione tirate il connettore e togliete la candela per evitare l'avvio involontario del motore.
- Non colpite mai il volano con un martello o simili, poiché altrimenti potrebbe spaccarsi durante l'esercizio.
- Il livello di emissioni sonore della pompa può superare gli 85 dB (A). In questo caso è necessario che l'utilizzatore prenda delle misure di protezione dal rumore per l'udito.
- Controllate regolarmente tutti i dadi, le viti e gli elementi di bloccaggio ed eventualmente stringeteli per assicurare un'ottimale sicurezza d'esercizio.
- Mantenete la vostra zona di lavoro libera da oggetti che potrebbero impigiarsi nelle parti rotanti.
- Non utilizzate mai il motore in ambienti chiusi o stretti. **Pericolo di avvelenamento!**
- Chiudere il tubo di mandata solo brevemente. **Pericolo di surriscaldamento!**

2. Descrizione dell'apparecchio (Fig. 1-2)

- 1 Tappo del serbatoio
- 2 Maniglia
- 3 Attacco di mandata
- 4 Astina per la misurazione dell'olio/ apertura per rabbocco olio
- 5 Pompa della benzina (pulsante arricchitore)
- 6 Interruttore ON/OFF
- 7 Avvitatore autoavvolgente
- 8 Coperchio del filtro dell'aria
- 9 Levetta della valvola dell'aria
- 10 Leva dell'acceleratore
- 11 Attacco di aspirazione
- 12 Vite di scarico dell'acqua
- 13 Appoggio del piede per l'avviamento

3. Caratteristiche tecniche

Motore a quattro tempi	1,1 PS / 0,8 kW
Cilindrata	31 cm ³
Numero di giri max.	7000 min ⁻¹
Carburante	Benzina normale senza piombo
Volume serbatoio	0,75 l
Quantità di olio	70 ml
Candela di accensione	NGK BPR5ES
Livello di pressione acustica LPA	85,6 dB(A)
Livello di potenza acustica LWA	102 dB(A)
Prevalenza max.	22 m
Pressione max.	2,2 bars
Portata max.	100 l/min
Prevalenza max.	5 m
Attacco di aspirazione e di mandata	G 1 1/4 "

4. Resistenza

La temperatura massima del liquido convogliato non deve superare i + 35 °C in esercizio continuo. Con questa pompa non devono venire convogliati liquidi infiammabili, gassosi o esplosivi. È sconsigliato convogliare liquidi aggressivi (acidi, soluzioni alcaline, acque di percolamento sito, etc.) e dei liquidi con sostanze abrasive (sabbia).

5. Uso/settore d'impiego

Per irrigare e annaffiare prati, aiole di ortaggi e giardini. Per fare funzionare i sistemi di irrigazione di superfici erbose. Con un filtro d'ingresso per il prelievo d'acqua da stagni, ruscelli, botti e cisterne dell'acqua piovana e da pozzi.

Fluidi convogliati

Per convogliare acqua pulita (acqua dolce), acqua piovana oppure leggere soluzioni alcaline/acqua industriale.

6. Avvertenze per l'uso

Consigliamo fundamentalmente l'uso di un filtro d'ingresso e di un attrezzo di aspirazione con tubo aspirante, griglia e valvola di non ritorno, per evitare dei lunghi tempi di riaspirazione e un inutile danneggiamento della pompa a causa di pietre e impurità solide.

7. Prima della messa in esercizio

La pompa è autoadescente. Prima della prima messa in esercizio, la pompa deve venire riempita fino alla fuoriuscita tramite il bocchettone di riempimento con liquido convogliato.

Attacco di un tubo di aspirazione:

- Il tubo di aspirazione deve venire installato in senso ascendente tra il prelievo dell'acqua e la pompa. Evitate assolutamente la posa del tubo di aspirazione al di sopra dell'altezza della pompa. Eventuali bolle d'aria nel tubo di aspirazione rallentano o impediscono il processo di aspirazione.
- Il tubo di aspirazione e di mandata devono venire montati in maniera tale da non esercitare nessuna pressione meccanica sulla pompa.
- La valvola aspirante deve essere immersa nell'acqua ad una profondità tale da evitare un funzionamento a secco in caso di abbassamento del livello d'acqua.
- Se il tubo di aspirazione non è a tenuta, impedisce l'aspirazione dell'acqua visto che aspira aria.
- Evitate l'aspirazione di impurità (sabbia ecc.), se è necessario montate un filtro di ingresso.

8. Messa in esercizio

- Riempite con ca. 70 ml di olio per motori (15W40) (vedi cambio dell'olio).
- Mettere la pompa su una superficie piana e stabile.
- Il tubo di mandata deve venire collegato direttamente all'attacco relativo (3) della pompa o attraverso un raccordo filettato.
- Riempite il tubo di aspirazione con acqua e montatelo in modo che sia pronto per l'uso. Consigliamo un tubo di aspirazione con una valvola antiritorno.
- Riempite la pompa di acqua all'attacco di mandata (3).

Avvio: (vedi Fig. 1-2)

1. Riempite il serbatoio con la benzina (1).
2. Premete la pompa della benzina (pulsante arricchitore) finché sia piena di benzina. Poi premetelo per altre 5 volte.
3. Posizionate la leva del gas (10) al centro.
4. Chiudete la levetta della valvola dell'aria (9) ad avviamento a freddo.
5. Interruttore ON/OFF (6) sulla posizione "ON".
6. Mettete il piede sull'appoggio (13). Inoltre tenete ferma la pompa dell'acqua con una mano

1

sull'impugnatura (2) e con l'altra tirate con forza il comando a cavo flessibile (7) fino a quando il motore si avvia.

7. Dopo ca. 30 s. di durata d'esercizio riaprite la levetta dell'aria (9).
 8. Con il motore caldo, all'avvio, lasciate la levetta dell'aria in posizione aperta. Se l'arricchitore (5) è pieno, non azionatelo più.
- Durante l'operazione di aspirazione gli elementi di bloccaggio del tubo di mandata (ugelli di spruzzo, valvole, ecc.) devono venire aperti completamente per permettere all'aria presente nel tubo di aspirazione di uscire liberamente.
 - Il primo ciclo di aspirazione può durare da ca. 0,5 a 5 minuti, a seconda dell'altezza di aspirazione e della quantità di aria nel tubo di aspirazione. Per tempi di aspirazione superiori, la carcassa della pompa e il tubo di aspirazione dovrebbero venire nuovamente riempiti di acqua.
 - Se la pompa viene tolta dopo l'uso, allora bisogna assolutamente riempirla di nuovo di acqua, quando viene collegata e messa di nuovo in esercizio.

Spegnimento

- Interruttore ON/OFF (6) sulla posizione "OFF"

Rodaggio

Poiché il motore ha una piccola quantità di olio (70 ml), quest'ultimo deve essere cambiato per la prima volta dopo un'ora di esercizio. Vedi il punto 10 (cambio dell'olio).

Accensione mancata, difficoltà di avviamento

Controllate se

- l'arricchitore (5) è pieno;
- il filtro del carburante è pulito;
- la leva dell'acceleratore (10) è in posizione centrale;
- il filtro dell'aria sia pulito;
- la candela di accensione sia pulita e la distanza degli elettrodi sia tra 0,6 mm.

9. Avvertenze per la manutenzione**Attenzione! Osservate il libretto di manutenzione!****La candela**

Smontate la candela ogni 50 ore di esercizio e togliete i depositi.
Regolate la distanza degli elettrodi a 0,6 mm.

Filtro dell'aria (9)

Il filtro dell'aria dovrebbe essere smontato e pulito circa ogni 30 ore di esercizio in ambiente normale e ca. ogni 15 ore di esercizio in ambiente polveroso (Fig. 3-4).

Per far ciò aprite:

1. togliete la copertura del filtro (8);
2. Pulite il filtro dell'aria lavandolo con acqua saponata e asciugatelo all'aria.
3. montate i pezzi in ordine inverso.

Attenzione! Per la pulizia non usate mai detersivi domestici o benzina.**Filtro del carburante**

In caso di inattività prolungata della pompa o dopo 30 ore di esercizio si dovrebbe anche smontare il filtro del carburante e pulirlo con benzina.

10. Cambio dell'olio

Il cambio dell'olio del motore deve essere eseguito a motore caldo.

- Usate solo olio per motori (15W40).
- Togliete l'astina per la misurazione dell'olio (4).
- Ribaltate l'apparecchio e scaricate l'olio tramite la vite di rabbocco dell'olio (4).
- Riempite con 70 ml di olio per motore.
- L'olio vecchio deve essere smaltito in modo corretto.

11. Ordinazione dei pezzi di ricambio

In caso di ordinazione di pezzi di ricambio è necessario indicare quanto segue:

- tipo di apparecchio;
- numero di articolo dell'apparecchio;
- numero di identificazione dell'apparecchio;
- numero del pezzo di ricambio richiesto.

Per i prezzi e le informazioni attuali si veda www.isc-gmbh.info

Desideriamo sottolineare espressamente che secondo la legge relativa alla responsabilità per i prodotti non siamo tenuti a rispondere di eventuali danni causati dai nostri prodotti in seguito a una riparazione non a regola d'arte oppure se non sono stati usati i pezzi di ricambio originali Einhell o se la riparazione non è stata effettuata dal nostro servizio assistenza.

12. Anomalie

La pompa non aspira:

cause	soluzione
la valvola di aspirazione non è immersa nell'acqua	immergete la valvola aspirante nell'acqua
vano della pompa senza acqua	Riempite di acqua l'attacco di mandata (3).
aria nel tubo di aspirazione	controllate la tenuta del tubo di aspirazione
griglia (valvola aspirante) ostruita	pulite la griglia
superata la prevalenza max.	controllate la prevalenza

Portata insufficiente:

cause	soluzione
prevalenza eccessiva	controllate la prevalenza
griglia sporca	pulite la griglia
il livello d'acqua si abbassa velocemente	posizionate la valvola di aspirazione più in profondità
L'efficienza della pompa viene ridotta dai depositi.	Pulite la pompa.

Attenzione!

La pompa non deve funzionare a secco.

PL

1. Ważne wskazówki

Przeczytać uważnie instrukcję obsługi i przestrzegać zawartych w niej wskazówek. Zapoznać się z produktem, jego użyciem zgodnym z przeznaczeniem i wskazówkami bezpieczeństwa.

Uwaga!

Ze względów bezpieczeństwa zabronione jest używanie urządzenia przez dzieci i młodzież do 16 lat, jak i przez osoby, które nie zapoznały się z poniższą instrukcją obsługi.

- Pompa jest przeznaczona tylko do czystej wody. Urządzenie nie jest przeznaczone do benzyny, oleju, ropy, oleju opałowego, mleka i innych podobnych płynów.
- Stosować wąż odpływowy o średnicy 1 cala. Stosowanie mniejszych, bądź większych węży wpływa odpowiednio na zwiększenie bądź zmniejszenie ciśnienia pompowanej wody.
- Nigdy nie używać pompy bez kosza odsysającego.
- Samowolne modyfikacje silnika lub użycie silnika niezgodnie z przeznaczeniem mogą wpływać ujemnie na jego funkcje i/lub bezpieczeństwo użycia oraz na żywotność urządzenia. Dlatego używać wyłącznie oryginalnych części zamiennych i oprzyrządowania.
- Benzyna jest łatwopalna, w związku z tym należy przedsięwziąć szczególne środki ostrożności
- Zbiornik paliwa silnikowego napełniać tylko na wolnym powietrzu. Unikać przepelnienia.
- Napełnianie zbiornika paliwa silnikowego podczas działania urządzenia jest absolutnie zabronione.
- Podczas napełniania zbiornika paliwa silnikowego i podczas prac konserwacyjnych nie palić i zachować wystarczający odstęp od otwartego ognia. Niebezpieczeństwo pożaru i eksplozji!
- Kontakt z tłumikiem lub głowicą cylindrową w czasie pracy urządzenia może prowadzić do poparzenia.
- Zanim zostanie włączony silnik urządzenia usunąć rozlaną benzynę. Nie włączać silnika w przypadku stwierdzenia oparów benzyny. Niebezpieczeństwo pożaru i eksplozji!
- Uważać, aby w pobliżu nie znajdowały się żadne łatwopalne i wybuchowe materiały.
- Układ wydechowy silnika zawsze ustawić w taki sposób, aby była zapewniona cyrkulacja powietrza.
- Nigdy nie przechowywać urządzenia napełnionego paliwem silnikowym w zamkniętych budynkach, w których mogą pojawić się ogień lub iskry prowadzące do podpalenia oparów benzyny.

- Pozostawić silnik do ostygnięcia przed odstawieniem do przechowania.
- Spuścić paliwo silnikowe przed transportem urządzenia.
- Nigdy nie używać silnika powyżej jego znamionowej liczby obrotów – istnieje niebezpieczeństwo zranienia. Zmiana ustawień producenta liczby obrotów jest zabroniona.
- Żebra chłodzące należy zachowywać w czystości (liście, trawa).
- Nigdy dotykać wtyczki świec zapłonowych w trakcie działania silnika. Niebezpieczeństwo porażenia prądem.
- Zachowywać bezpieczną odległość rąk i stóp od obracających się części.
- Podczas prac konserwacyjnych wyciągnąć wtyczkę świec zapłonowych i usunąć świece zapłonowe, aby uniknąć przypadkowego włączenia silnika.
- Nigdy nie uderzać młotkiem lub podobnym narzędziem w koło rozpędowe, ponieważ może to prowadzić do pęknięcia.
- Hałas w miejscu pracy urządzenia może przekroczyć 85 dB(A). W takim przypadku nosić nasznyci ochronne.
- Wszystkie nakrętki, śruby i elementy mocujące regularnie kontrolować i w razie potrzeby dokręcać, w celu zapewnienia odpowiedniego bezpieczeństwa pracy.
- Usunąć z obszaru pracy elementy, które mogą zostać wciągnięte przez kręcące się elementy urządzenia.
- Nigdy nie używać urządzenia w zamkniętych i ciasnych pomieszczeniach. Niebezpieczeństwo zatrucia!
- Przewód ciśnieniowy zamykać tylko na krótki czas. Niebezpieczeństwo przegrzania!

2. Opis urządzenia (Rys. 1-2)

- 1 Korek zbiornika paliwa
- 2 Uchwyt do przenoszenia
- 3 Podłączenie węża odpływu
- 4 Miernik poziomu oleju / Korek zbiornika oleju
- 5 Pompa paliwa
- 6 Włącznik/wyłącznik
- 7 Ciężno rozrusznika
- 8 Osłona filtra powietrza
- 9 Dźwignia przepustnicy (ssanie)
- 10 Dźwignia gazu
- 11 Podłączenie węża ssącego
- 12 Korek opróżniania wody
- 13 Płytko do przytrzymywania urządzenia podczas rozruchu

3. Dane techniczne

Silnik 4-suwowy	1,1 PS / 0,8 kW
Objętość skokowa	31 cm ³
Max. liczba obrotów	7000 min ⁻¹
Paliwo napędowe	benzyna bezołowiowa
Pojemność baku	750 ml
Ilość oleju	70 ml
wiece zapłonowe	NGK BPR5ES
Poziom ciśnienia akustycznego LPA	85,6 dB(A)
Poziom mocy akustycznej LWA	102 dB(A)
Max. wysokość tłoczenia	22 m
Max. ciśnienie	2,2 bars
Wydajność tłoczenia	100 l/min
Max. wys. zasysania	5 m
Zawór ssący i ciśnieniowy	G 1 1/4 "

4. Wytrzymałość

Maksymalna temperatura tłocznej cieczy nie może przekraczać +35°C. Za pomocą pompy nie mogą być tłoczone żadne łatwopalne, produkujące gazy albo wybuchowe substancje. Niedopuszczalne jest tłoczenie substancji korodujących (kwasów, ługów itd.), jak i cieczy ze składnikami ścierającymi (piasek).

5. Zastosowanie

Obszar zastosowań

Do nawodnienia i podlewania obszarów zielonych, upraw warzywnych i ogrodów.
Do pracy zraszacza do trawników.
Przy zamontowanym filtrze może służyć do odpompowania wody ze stawów, strumieni, zbiorników retencyjnych i studni.

Substancje tłoczone

Do tłoczenia wody czystej (słodkiej), wody deszczowej, lekkich ługów odciekowych, wody do celów gospodarczych.

6. Wskazówki użycia

Zaleca się zastosowanie filtra i osłony zasysania wraz z przewodem ssącym, koszem odsysającym i zaworem przeciwwrotnym, aby uniknąć długiego czasu ponownego zasysania i niepotrzebnego

uszkodzenia pompy kamieniami oraz twardymi ciałami stałymi.

7. Przed uruchomieniem

Pompa wirnikowa samozasysająca. Przed pierwszym użyciem musi zostać napełniona aż do przepelnienia pompowaną cieczą.

Podłączenie przewodów ssących:

- Przewód ssący ułożyć rosnąco od ujęcia wody do pompy. Unikać ułożenia przewodu ssącego ponad pompą, pęcherzyki powietrza w przewodach ssących opóźniają i utrudniają proces pompowania.
- Przewody ssące i ciśnieniowe przymocować w taki sposób, aby nie wytworzyły nacisku na pompę.
- Otwór ssący powinien być wystarczająco głęboko zanurzony w wodzie, aby uniknąć zassania powietrza podczas opadania lustra wody i uniemożliwić pracę pompy na sucho.
- Nieszczelny przewód ssący w wyniku zasysania powietrza utrudnia zasysanie wody.
- Unikać zasysania ciał obcych (piasek), w razie konieczności używać filtra.

8. Uruchomienie

- Wlać ok. 70 ml oleju silnikowego (15 W 40) (patrz wymiana oleju).
- Pompę ustawić na płaskiej i twardej powierzchni.
- Przewód ciśnieniowy musi być podłączony bezpośrednio lub nad gwintem na przyłączy przewodu ciśnieniowego (3) pompy.
- Wąż ssący napełnić wodą. Zaleca się stosowanie zaworu przeciwwrotnego.
- Napełnić pompę wodą przez podłączenie węża (3).

Włączenie: (Patrz Rys. 1)

1. Napełnić bak benzyną (1).
2. Naciskać pompę paliwa (5) tak długo, aż pompa paliwa zostanie napełniona benzyną. Później dodatkowo nacisnąć jeszcze 5 razy.
3. Dźwignię gazu ustawić po środku (10).
4. Przy rozruchu na zimno zamknąć dźwignię zaworu powietrznego gaźnika (9).
5. Włącznik (6) ustawić w pozycji „ON”.
6. Postawić stopę na podstawie pompy (13), jedną ręką przytrzymać pompę dodatkowo za uchwyt (2), drugą pociągnąć ciężko rozrusznika (7), aż silnik zaskoczy.
7. Po około 30 s pracy otworzyć dźwignię zaworu

PL

powietrznego gaźnika (9).

8. Przy ciepłym silniku dźwignię przepustnicy zostawić w pozycji otwartej. Nie używać przy napełnionej pompie paliwa (5).

- Podczas procesu zasysania należy otworzyć wszystkie elementy zamykające przepływ (dysze wtryskujące, wentyle), aby obecne w przewodach powietrze mogło zostać swobodnie usunięte.
- W zależności od wysokości zasysania i ilości powietrza znajdującego się w przewodach, zasysanie może trwać od 0,5 do 5 min. Przy dłuższym czasie zasysania, obudowę pompy i wąż napełnić ponownie wodą
- Jeśli po użyciu pompa zostanie opróżniona, musi zostać bezwzględnie napełniona wodą przed ponownym podłączeniem i użyciem.

Wyłączenie:

- Wyłącznik (6) ustawić w pozycji „OFF”

Czas pracy:

Ponieważ zbiornik oleju ma niedużą pojemność (70ml), po ok. 1 godzinie pracy wymienić olej poraz pierwszy. Patrz punkt „Wymiana oleju”.

Przerwy w zapłonie, utrudnienia w rozruchu:

Sprawdzić, czy:

- pompa paliwa (5) jest napełniona benzyną,
- filtr paliwa jest czysty,
- dźwignia gazu (10) jest ustawiona w pozycji środkowej,
- Świeca zapłonowa jest czysta, a odległość między elektrodami wynosi 0,6 mm

9. Wskazówki dotyczące konserwacji.

Uwaga! Zapoznać się z książką serwisową!

Świece zapłonowe

Co 50 godzin pracy silnika, wymontować świece, przeczyszczyć i ustawić przerwę na 0,6 mm.

Filtr powietrza (9)

Filtr powietrza zdemontować i wyczyścić po ok. 30 godzinach pracy urządzenia przy otoczeniu czystym lub po 15 godz. przy pracy w otoczeniu zapyłonym (rys. 3-4).

W tym celu należy:

1. usunąć przykrycie filtra (8);
2. Filtr umyć w wodzie z mydłem, wysuszyć na powietrzu.
3. zamontować części w odwrotnej kolejności;

Uwaga! Nigdy nie używać do czyszczenia domowych środków czyszczących lub benzyny.**Filtr paliwa**

Po długim czasie nieużywania pompy lub po około 30 godzinach pracy należy zdemontować filtr paliwa i wyczyścić go benzyną.

10. Wymiana oleju

Wymianę oleju przeprowadzać przy wyłączonym, ale ciepłym silniku.

- Używać tylko oleju typu (15W40).
- Odkręcić korek wlewu oleju (4)
- Urządzenie przechylić i wylać zużyty olej.
- Wlać 70 ml świeżego oleju.
- Zadbaj o prawidłową utylizację zużytego oleju.

11. Zamawianie części zamiennych

Przy zamawianiu części zamiennych należy pamiętać o następujących informacjach:

- Rodzaj urządzenia
- Numer artykułu urządzenia
- Numer identyfikacyjny urządzenia
- Numer zamawianej części zamiennej urządzenia

Aktualne ceny i informacje znajdują Państwo na stronie www.isc-gmbh.info

Zgodnie z prawem o odpowiedzialności cywilnej producent nie ponosi odpowiedzialności za szkody powstałe w wyniku użycia urządzenia, jeśli zostały one spowodowane naprawą we własnym zakresie przez użytkownika lub w serwisie, który nie posiada autoryzacji lub do naprawy użyto części innych niż oryginalne.

12. Zakłócenia

Pompa nie zasysa

Przyczyna	Usunięcie
Wentyl ssący nie znajduje się w wodzie	Wprowadzić wentyl ssący do wody
Brak wody w zbiorniku pompującym	Napełnić obudowę wodą przez podłączenie (3)
Powietrze w przewodzie ssącym	Sprawdzić szczelność przewodów ssących
Kosz ssawny lub otwór ssący zatkany	Wyczyścić kosz ssawny
Max. wysokość pompowania przekroczona	Sprawdzić wysokość pompowania

Niewystarczająca ilość przetłaczanej cieczy

Przyczyna	Usunięcie
Za duża wysokość pompowania	Sprawdzić wysokość pompowania
Kosz ssawny zabrudzony	Wyczyścić kosz ssawny
Lustro wody opada bardzo szybko	Zanurzyć głębiej wentyl ssący
Wydajność zmniejszona przez odkładające się substancje	Wyczyścić pompę

UWAGA!

Pompa nie może być używana na sucho!

HR**1. Važne napomene**

Molimo da pažljivo pročitate ove upute za uporabu i pridržavate se njihovih napomena. Pomoću ovih uputa za uporabu upoznajte uređaj, njegovu pravilnu uporabu i sigurnosne napomene.

Pažnja!

Zbog sigurnosnih razloga djeca i mladež ispod 16 godina kao i osobe koje nisu upoznate s ovim uputama za uporabu ne smiju koristiti ovu benzinsku motornu pumpu.

- Ova pumpa je namijenjena samo za čistu vodu. Nije prikladna za benzin, ulje, dizel, loživo ulje, mlijeko i ostale tekućine.
- Promjer tlačnog crijeva treba biti 1 col. Kod manjih ili većih crijeva nastaju razlike kod količina protoka.
- Pumpu nikad ne pogonite bez usisne košare.
- Neovlaštene modifikacije na motoru ili nedopušteno korištenje motora mogu ugroziti funkcioniranje i/ili radnu sigurnost kao i vijek trajanja motora. Zbog toga za motor koristite odobrene rezervne dijelove i odobren pribor.
- Benzin je izuzetno opasan zbog mogućnosti nastanka požara i zbog toga se njime mora rukovati s naročitom pažnjom.
- Spremnik za gorivo puniti samo na otvorenom. Izbjegavajte njegovo prekomjerno punjenje.
- Naročito izbjegavajte dodatno punjenje goriva tijekom rada.
- Kod punjenja goriva odnosno radova održavanja ne smije se pušiti i potrebno je održavati dostatan razmak od otvorenog plamena. **Opasnost od požara i eksplozije!**
- Dodirivanje prigušnika buke ili glave cilindra tijekom rada može uzrokovati opekotine.
- Proliveni benzin odmah obrišite prije nego pokrenete motor. Nikad ne pokrećite motor ako utvrdite da ima benzinskih para. **Opasnost od požara i eksplozije!**
- Pripazite na to da se u bližoj okolini ne nalaze zapaljivi i eksplozivni materijali.
- Ispušni otvor motora uvijek namjestite tako da bude zajamčena dobra cirkulacija zraka.
- Pumpu nikad ne skladištite s punim spremnikom za gorivo u zatvorene zgrade u kojima se otvorenim plamenom ili iskrenjem mogu zapaliti benzinske pare.
- Prije nego pospremite pumpu pustite da se motor ohladi.
- Prije transportiranja benzinske motorne pumpe ispušite gorivo.
- Nikad ne pogonite motor s više od njegovog

maksimalnog nazivnog broja okretaja jer u suprotnom postoji opasnost od ozljeđivanja. Broj okretaja motora kojeg je podesio proizvođač ne smije se mijenjati.

- Pripazite na to da rebrasti otvori za hlađenje budu čisti (bez lišća, trave itd.).
- Nikad ne dodirujte utikač svjeće kad motor radi. Oprez - strujni udar!
- Ruke i noge držite podalje od rotirajućih dijelova.
- Kod radova održavanja izvucite utikač svjeće i uklonite svjećicu da biste izbjegli neželjeno pokretanje motora.
- Nikad ne udarajte čekićem ili sličnim o zamašnjak jer tijekom rada može puknuti.
- Buka koju razvija pumpa može prekoračiti 85 dB(A). U tom slučaju potrebno je poduzeti mjere zaštite od buke i za uši korisnika.
- Redovito kontrolirajte sve matice, vijke i pričvršne elemente i eventualno ih pritegnite kako biste osigurali optimalnu radnu sigurnost.
- Na Vašem radnom mjestu ne smiju se nalaziti predmeti koje bi rotirajući dijelovi mogli zahvatiti.
- Nikad ne pogonite motor u zatvorenim prostorijama ili skućenim prostorima. **Opasnost od gušenja!**
- Samo nakratko zatvorite tlačni vod. **Opasnost od pregrijavanja!**

2. Opis uređaja (slika 1-2)

- 1 Poklopac spremnika
- 2 Ručka za nošenje
- 3 Tlačni priključak
- 4 Šipka za mjerenje ulja/otvor za punjenje ulja
- 5 Pumpica za benzin (upaljač)
- 6 Sklopka za uključenje/isključenje
- 7 Reverzivni pokretač
- 8 Poklopac filtra za zrak
- 9 Poluga čoka
- 10 Poluga gasa
- 11 Priključak za usisavanje
- 12 Vijak za ispuštanje vode
- 13 Gazište za postupak pokretanja

3. Tehnički podaci

Četverotaktni motor	1,1 PS / 0,8 kW
Zapremina	31 cm ³
Maks. broj okretaja	7000 min ⁻¹
Gorivo	normalni bezolovni benzin
Sadržaj spremnika	750 ml
Količina ulja	70 ml
Svjećica	NGK BPR5ES
Razina zvučnog tlaka LPA	85,6 dB(A)
Razina buke LWA	102 dB(A)
Maks. visina dizanja	22 m
Maks. tlak	2,2 bars
Maks. protočna količina	100 l/min
Maks. visina usisa	5 m
Usisni i tlačni priključak	G 1 1/4 "

4. Postojanost

Maksimalna temperatura protočne tekućine u trajnom pogonu ne bi smjela prekoračiti +35 °C. Ovom pumpom ne smijete pumpati zapaljive, plinovite ili eksplozivne tekućine. Isto tako treba izbjegavati pumpanje agresivnih tekućina (kiseline, lužine, tekućine iz silosa itd.) kao i tekućina s abrazivnim tvarima (pijesak).

5. Namjensko područje primjene

Za navodnjavanje i zalijevanje zelenih površina, povrtnjaka i vrtova.

Za pogon prskalice za travnjake.

S predfiltrom za pumpanje vode iz jezera, potoka, bačava i cisterni za kišnicu i bunara.

Protočni mediji

Za protok čiste vode (slatke vode), kišnice ili blage lužine za pranje/ vode za domaćinstvo.

6. Napomene za uporabu

Načelno preporučujemo da koristite predfilter i komplet za usisavanje s usisnim crijevom, usisnom košarom i povratnim ventilom kako biste izbjegli dugo vrijeme ponovnog usisavanja i nepotrebno oštećenje pumpe kamenjem i krutim stranim tijelima.

7. Prije puštanja u rad

Pumpa je samousisavajuća. Prije prvog puštanja u rad pumpa se mora napuniti protočnom tekućinom na nastavku za punjenje do preljeva.

Priključak usisnog voda:

- Usisni vod za vodu postavite uzlazno prema pumpi. Obavezno izbjegavajte postavljanje usisnog voda iznad visine pumpe, mjehuri zraka u usisnom vodu usporavaju i sprečavaju postupak usisavanja.
- Usisni i tlačni vod treba postaviti tako da ne stvaraju mehanički pritisak na pumpu.
- Usisni ventil trebao bi biti dovoljno duboko u vodi tako da se u slučaju spuštanja razine vode spriječi rad pumpe na suho.
- Usisni vod koji propušta zbog usisavanja zraka sprječava usisavanje vode.
- Izbjegavajte da pumpa usisava strana tijela (pijesak itd.) i ako je potrebno stavite predfilter.

8. Puštanje u pogon

- Napunite oko 70 ml motornog ulja (15W40) (vidi zamjenu ulja).
- Pumpu postavite na ravno i čvrsto mjesto.
- Tlačno crijevo mora se priključiti direktno ili preko nazuvice s navojem na priključak za tlačni vod (3) pumpe.
- Usisni vod napunite vodom i postavite tako da bude spreman za rad. Preporučujemo usisni vod s povratnim ventilom.
- Pumpu napunite vodom na tlačnom priključku (3).

Pokretanje: (vidi sliku 1-2)

1. Napunite spremnik benzinom (1).
2. Benzinsku pumpicu (upaljač) (5) pritisnite toliko da se napuni benzinom. Nakon toga dodatno pritisnite 5x.
3. Polugu gasa (10) postavite u sredinu.
4. Kod hladnog pokretanja zatvorite polugu čoka (9).
5. Sklopku za uključivanje/isključivanje (6) stavite u položaj "ON".
6. Stavite nogu na gazište (13). Dodatno jednom rukom držite za ručku pumpu za vodu (2) a drugom snažno povucite sajlju za pokretanje (7) tako da upalite motor.
7. Nakon oko 30 s rada ponovno otvorite polugu čoka (9).
8. Ako je motor topao polugu čoka kod pokretanja ostavite u otvorenom položaju.

HR

Kad je upaljač napunjen (5) više ga nemojte pokretati.

- Tijekom procesa pokretanja potpuno treba otvoriti zaporne organe na tlačnom vodu (mlaznice za prskanje, ventile itd.) kako bi izašao zrak koji se nalazi u usisnom vodu.
- Ovisno o visini usisavanja i količini zraka u usisnom vodu, prvi postupak usisavanja može iznositi oko 0,5 min - 5 min. Kod dužeg vremena usisavanja ponovno treba napuniti vodom kućište pumpe i usisni vod.
- Ako se pumpa nakon uporabe uklanja, kod ponovnog priključivanja i puštanja u rad obavezno se mora ponovno napuniti vodom.

Isključivanje:

- Sklopku za uključivanje/isključivanje stavite u položaj „OFF“.

Vrijeme uhadavanja:

Budući da motor ima malu količinu punjenja uljem (70 ml), ono se mora zamijeniti prvi put nakon 1 sata rada. Vidi točku 10 (zamjena ulja).

Pogrešna paljenja, poteškoće kod pokretanja:

Provjerite

- upaljač (5) je napunjen;
- filter za gorivo je čist;
- poluga gasa (10) nalazi se u srednjem položaju;
- je li filter za zrak čist;
- je li svjećica čista i iznosi li razmak elektroda između 0,6 mm.

9. Napomene za održavanje

Pažnja! Pridržavajte se uputa u servisnoj knjižici!

Svjećica

Svjećicu izvadite nakon svakih 50 sati rada i očistite je od naslaga. Razmak između elektroda podesite na oko 0,6 mm.

Filter za zrak (9)

Filter za zrak trebao bi se kod normalne okoline čistiti svakih 30 sati rada, a kod prašnjave okoline svakih 15 sati rada (sl. 3-4).

U tu svrhu otvorite:

1. uklonite poklopac na filteru (8);
2. Filter operite u sapunici i osušite ga na zraku.
3. montirajte dijelove obrnutim redoslijedom.

Pažnja! Za čišćenje nikad ne koristite sredstva za čišćenje u domaćinstvu ili benzin.

26

Filter za gorivo

Ako duže vrijeme ne koristite pumpu ili nakon otprilike 30 sati rada potrebno je izvaditi filter za gorivo i očistiti ga benzinom.

10. Zamjena ulja

Motorno ulje treba zamijeniti kad je motor zagrijan na radnu temperaturu.

- Koristite samo motorno ulje (15W40)
- Uklonite šipku za mjerenje ulja (4).
- Nagnite uređaj tako da kroz vijak za punjenje (4) izađe ulje.
- Napunite 70 ml motornog ulja.
- Staro ulje morate pravilno zbrinuti.

11. Naručivanje rezervnih dijelova

Kod narudžbe rezervnih dijelova potrebno je navesti sljedeće podatke:

- Tip uređaja
- Broj artikla uređaja
- Identifikacijski broj uređaja
- Broj potrebnog rezervnog dijela

Aktualne cijene i informacije potražite na web-adresi www.isc-gmbh.info

Izričito napominjemo da prema Zakonu o jamstvu proizvoda ne jamčimo za štete koje bi uzrokovali naši proizvodi ako iste nastanu zbog nestručnog popravka ili kod zamjene dijelova uređaja dijelovima koji nisu naši originalni, ili ih nismo odobrili i u slučaju da popravak nije izvršila naša servisna služba.

12. Smetnje

Pumpa ne usisava:

Uzroci	Uklanjanje
Usisni ventil nije u vodi	uroniti usisni ventil u vodu
Prostor pumpe je bez vode	Napunite vodu u tlačni priključak (3).
Zrak u usisnom vodu	provjeriti nepropusnost usisnog voda
Usisna košara (usisni ventil) začepljena	očistiti usisnu klošaru
Prekoračena maks. visina usisavanja	provjeriti visinu usisavanja

Nedostatna protočna količina:

Uzroci	Uklanjanje
Previsoka visina usisavanja	provjeriti visinu usisavanja
Zaprlijana usisna košara	očistiti usisnu klošaru
Razina vode brzo opada	dublje uroniti usisni ventil
Učin pumpe smanjuje se zbog naslaga prljavštine.	Očistite pumpu

Pažnja!

Pumpa ne smije raditi na suho bez vode.

RUS**1. Важные указания**

Пожалуйста, внимательно прочитайте инструкцию по эксплуатации и соблюдайте данные в ней указания. На основании данной инструкции ознакомьтесь с инструментом, его действием и указаниями по технике безопасности.

Внимание!

Запрещается эксплуатация бензинового насоса детьми и подростками младше 16 лет, а также лицами, которые не ознакомились с данной инструкцией.

- Настоящий насос предназначен только для перекачки чистой воды. Он не допускается для работы с бензином, маслом, топливом, молоком и прочими жидкостями.
- Диаметр шланга для сжатого воздуха должен составлять 1 дюйм. При использовании шлангов меньшего или большего размеров возникают отклонения количества протекающей жидкости.
- Запрещается эксплуатировать насос без сосуда на всасывающем шланге.
- Самовольные изменения двигателя или неправильная эксплуатация насоса могут вызвать ухудшение работы и/или безопасности, а также сокращение срока службы насоса. Поэтому следует применять только допущенные производителем запасные части и принадлежности к насосу.
- Бензин - очень огнеопасная жидкость, требующая особой осторожности при применении.
- Бензиновый бак следует наполнять вне помещения. Избегайте перелива бензина из бака.
- Не допускается наполнение бака бензином во время эксплуатации.
- При наполнении бензина или выполнении ремонтных работ курить запрещается. Соблюдайте безопасное расстояние к источникам открытого огня. **Существует опасность пожара и взрыва!**
- Касание глушителя или головки цилиндра во время эксплуатации может вызвать ожоги.
- Пролитый бензин следует сразу же вытереть и только после этого можно включить насос. При обнаружении бензиновых паров запрещается эксплуатация насоса. **Существует опасность пожара и взрыва!**
- Следите, чтобы вблизи не было воспламеняющихся и взрывоопасных материалов.

- Выпускное отверстие двигателя располагайте так, чтобы была обеспечена достаточная циркуляция воздуха.
- Запрещается хранить насос с наполненным бензином баком в закрытых помещениях, в которых в результате открытого огня или искр могут воспламениться бензиновые пары.
- Прежде чем убрать насос на хранение следует остудить двигатель.
- Перед транспортировкой насоса следует слить бензин из бака.
- Во избежание телесных повреждений запрещается эксплуатация двигателя с числом оборотов выше максимального номинального значения. Не допускается изменение числа оборотов двигателя, заданного производителем бензинового насоса.
- Следите, чтобы ребра системы охлаждения были свободными от загрязнений (листва, трава и т.д.)
- Во время работы двигателя запрещается касаться контактного наконечника свечи зажигания! Грозит опасность удара током!
- Запрещается касаться руками и ногами вращающихся частей.
- Во избежание непредвиденного включения двигателя на время ремонтных работ рекомендуется отсоединить контактный наконечник свечи зажигания и удалить свечу зажигания.
- Во избежание раскалывания маховика во время эксплуатации запрещается ударять по нему молотком или подобными предметами.
- Уровень шума насоса может превышать 85 дБ(А). В таком случае пользователь должен принять меры по защите от шума.
- Для обеспечения оптимальной безопасности эксплуатации следует регулярно контролировать натяжение гаек, винтов и крепежных деталей, при необходимости, затягивать.
- Уберите все посторонние предметы, которые могут быть захвачены вращающимися деталями.
- Запрещается эксплуатация насоса в закрытых или тесных помещениях. **Существует опасность удушья!**
- Нагнетающий шланг разрешается заpirать лишь на короткое время. **Грозит опасность пере"рева!**

2. Описание инструмента (См. илл. 1-2)

- 1 Крышка бака
- 2 Ручка для переноски
- 3 Устройство подключения со стороны нагнетания
- 4 Шуп для определения уровня масла / отверстие для заливки масла
- 5 Бензиновый насос (Primer)
- 6 Переключатель включено-выключено
- 7 Реверсный стартер
- 8 Крышка воздушного фильтра
- 9 Рычаг привода воздушной заслонки
- 10 Рычаг газа
- 11 Устройство подключения со стороны всасывания
- 12 Сливная резьбовая пробка
- 13 Подножка для осуществления старта

3. Технические данные

4-тактный двигатель	1,1 л.с. / 0,8 кВт
Рабочий объем	31 см ³
Макс. число оборотов	7000 мин-1
Топливо	Нэтилированный бнзин (с октановым числом н мн 91)
Объем бака	0,75 л
Количество масла	0,07 л
Свча зажигания	NGK BPR5ES
Уровень звукового давления LPA	85,6 дБ (A)
Уровень звуковой мощности LWA	102 дБ(A)
Макс. напор	22 м
Макс. давлни	2,2 бар
Макс. объем подачи	100 л/мин
Макс. высота всасывания	5 м
Диаметр всасывающий и нагнетающий муфты G 1 1/4 "	

4. Стабильность

Максимальная температура перекачиваемой жидкости при длиткльной эксплуатации должна составлять не более +35°С. Запрещается перекачивание горючих, газовыделяющих и взрывоопасных жидкостей данным насосом. Запрещено также перекачивание агрессивных жидкостей (кислоты, щелочи, силосный сок и

т.д.) и жидкостей, содержащих абразивные вещества (песок).

5. Сфера применения

Для орошения и полива зеленых насаждений, огородных и садовых участков. Для эксплуатации газонных оросительных установок. С предфильтром - для забора воды из прудов, ручьев, дождевых баков, цистерн и колодцев.

Перекачиваемая среда

Для перекачки чистой (пресной), дождевой воды или слабо-щелочных сточных вод.

6. Указания по обслуживанию

Для сокращения времени всасывания и предотвращения повреждений насоса в результате всасывания камней или прочих предметов для эксплуатации насоса следует применять предфильтр и всасывающее устройство со шлангом, сосун на всасывающем шланге и обратный клапан.

7. Перед пуском в эксплуатацию

Насос работает по принципу самовсасывания. Перед первым пуском в эксплуатацию насос следует заполнить через наливное отверстие перекачиваемой жидкостью до перелива.

Присоединение всасывающего шланга:

- Всасывающий шланг следует проложить с подъемом от пункта отбора воды к насосу. Избегайте прокладку всасывающего шланга выше высоты насоса. Воздушные пузыри, образующиеся в шланге, препятствуют и тормозят процесс всасывания.
- Всасывающий и нагнетающий шланги следует расположить таким образом, чтобы не образовалось механического давления на насос.
- Всасывающий шланг следует положить достаточно глубоко в воду, чтобы предотвратить холостой ход при снижении уровня.
- Негерметичный всасывающий шланг, в результате всасывания воздуха, препятствует

RUS

перекачке воды.

- Избегайте всасывания твердых частиц (песок и т.д.), при необходимости, установите предфильтр.

8. Пуск в эксплуатацию

- Залить 0,07 л моторного масла (15W40) (см. Замена масла)
- Установить насос на ровный и твердый грунт.
- Нагнетающий шланг следует соединить непосредственно с муфтой или резьбовым nippleм нагнетающей муфты (3) насоса.
- Всасывающий трубопровод заполнить водой и привести в рабочее положение. Мы рекомендуем использовать всасывающий трубопровод с обратным клапаном.
- Заполнить насос со стороны нагнетания (3) водой.

Включение: (см. илл. 1-2)

1. Залить бензин в бак (1).
2. Качать бензиновым насосом (Primer) (5) до тйх пор, пока он не наполнится бензином. После этого нажать дополнительно 5-ть раз.
3. Установить ручку тяги ручного управления акселератором (10) в среднее положение.
4. При холодном двигателе запереть рычаг привода воздушной заслонки (9).
5. Установить выключатель (6) в положения включения гОНг.
6. Поставьте ступу на подножку (13). Держите дополнительно водяной насос крепко одной рукой за ручку (2) и сильно дергайте другой рукой за трос стартера (7) пока двигатель не запустится.
7. Через 0,5 минуту отпереть рычаг привода воздушной заслонки (9).
8. Если двигатель прогрет, то необходимо оставить рычаг привода воздушной заслонки при старте в открытом положении. Если бензиновый насос (5) заполнен, то его не нужно больше приводить в действие.

- Во время перекачки все имеющиеся в нагнетающем шланге запорные органы (жиклёры, клапаны и т.д.) должны находиться в открытом состоянии, для того, чтобы воздух мог свободно выходить из нагнетающего шланга.
- В зависимости от высоты всасывания и количества воздуха во всасывающем трубопроводе первый процесс всасывания может длиться примерно от 0,5 мин до 5 мин. Если длительность всасывания превышает

указанные величины, то необходимо вновь заполнить водой корпус насоса и всасывающий трубопровод.

- Закончив перекачку, при следующем пуске насоса в эксплуатацию, его следует, как всегда, заполнить водой.

Выключение:

- Установить выключатель (6) в положение выключения гOFFг

Период приработки:

Так как в двигателе имеется незначительное количество масла (70 мл), то необходимо в первый раз заменить масло после 1 часа работы. Смотрите раздел 10 (замена масла).

Перебои в зажигании, неудачные попытки пуска двигателя

Проверьте,

- Заполнение бензинового насоса (5);
- Загрязнение топливного фильтра;
- Положение рычага газа (10) в средней позиции;
- не загрязнена ли свеча зажигания и составляет ли расстояние между электродами 0,6 мм.

9. Указания по техническому обслуживанию

Внимание! Соблюдайте указания, данные в талоне техническо"о обслуживания!

Свеча зажигания

По истечении 50 часов эксплуатации свечу зажигания рекомендуется удалить и очистить от загрязнений.

Расстояние между электродами должно составлять ок. 0,6 мм.

Воздушный фильтр (9)

Необходимо демонтировать и очищать воздушный фильтр при нормальных условиях окружающей среды примерно через каждые 30 часов работы (рис. 3-4).

Для этого следует:

1. Удалить защитный кожух фильтра (8);
2. Очистите воздушный фильтр путем промывания мыльным раствором и просушите его на воздухе.
3. Произвести сборку в обратном порядке.

Внимание! Запрещается использовать для очистки моющие средства или бензин.

Топливный фильтр

При длительных перерывах в работе насоса или по истечении 30 часов эксплуатации топливный фильтр рекомендуется снять и очистить, промыв бензином.

10. Замена масла

Замену моторного масла рекомендуется проводить при разогретом моторе.

- Используйте только моторное масло (15W40)
- Удалить щуп для определения уровня масла (4)
- Наклонить устройство и слить масло через отверстие для заливки масла (4)
- Залить 70 мл моторного масла
- Отработавшее масло следует сдать на переработку.

11. Заказ запасных частей

При заказе запасных частей следует указывать следующие данные:

- Тип инструмента
- Номер артикула соответствующего инструмента
- Идентификационный номер инструмента
- Заказной номер соответствующей запасной детали

Актуальные цены и информация находятся на сайте www.isc-gmbh.info

Обращаем ваше внимание, что в соответствии с законом об ответственности за качество выпускаемой продукции мы не берем на себя ответственности за ущерб, принесенный инструментами нашего производства в том случае, если он был нанесен в результате некавалифицированного ремонта, или в результате замены деталей не нашей фирмы или замены недопущенными деталями, а также, если ремонт был произведен не нашей сервисной мастерской.

12. Сбои

Не происходит всасывания:

Причина	Устранение
Всасывающий клапан не лежит в воде	Поместить всасывающий клапан в воду
В насосном резервуаре отсутствует вода	Залить воду в устройство подключения со стороны нагнетания (3)
Во всасывающем шланге находится воздух	Проверить всасывающий шланг на герметичность
Засорен сосун на всасывающем шланге (всасывающий клапан)	Прочистить сосун на всасывающем шланге
Превышена макс. высота всасывания	Проверить высоту всасывания

Недостаточное количество перекачиваемой воды:

Причина	Устранение
Большая высота всасывания	Проверить высоту всасывания
Засорен сосун на всасывающем шланге	Прочистить сосун на всасывающем шланге
Быстро падает уровень воды	Всасывающий клапан положить глубже в воду
Снижена производительность насоса из-за отложений	очистить насос

Внимание!

Запрещается эксплуатировать насос вхолостую.

ISC GmbH
 Eschenstraße 6
 D-94405 Landau/Isar



- | | |
|---|---|
| <p>(D) erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel</p> <p>(GB) declares conformity with the EU Directive and standards marked below for the article</p> <p>(F) déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article</p> <p>(NL) verklaart de volgende conformiteit in overeenstemming met de EU-richtlijn en normen voor het artikel</p> <p>(E) declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo</p> <p>(P) declara a seguinte conformidade de acordo com a directiva CE e normas para o artigo</p> <p>(S) förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln</p> <p>(FIN) ilmoittaa seuraavaa Euroopan unionin direktiivien ja normien mukaista yhdenmukaista tuotetta</p> <p>(DK) erklærer herved følgende samsvar med EU-direktiv og standarder for artikkel</p> <p>(BUL) заявяват о съответствию товара следующим директивам и нормам ЕС</p> <p>(HR) izjavljuje sljedeću uskladenost s odredbama i normama EU za artikl.</p> <p>(RO) declară următoarea conformitate cu linia directoare CE și normele valabile pentru articolul.</p> | <p>(TR) ürün ile ilgili olarak AB Yönetmelikleri ve Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açıklama masını sunar.</p> <p>(GR) δηλώνει την ακόλουθη συμφωνία σύμφωνα με την Οδηγία ΕΕ και τα πρότυπα για το προϊόν</p> <p>(I) dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo</p> <p>(CZ) attesterer følgende overensstemmelse i henhold til EU-direktiv og standarder for produkt</p> <p>(SK) prohlasuje nasledujici shodu podle smernice EU a norem pro vyrobek.</p> <p>(H) a következő konformitást jelenti ki a termékerek vonatkozó EU-irányvonalak és normák szerint</p> <p>(PL) pojasnjuje sledečo skladnost po smernici EU in normah za artikel.</p> <p>(CZ) deklaruje zgodnosť wymienionego ponizej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.</p> <p>(SK) vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok.</p> <p>(BS) декларира следното съответствие съгласно директивите и нормите на ЕС за продукта.</p> |
|---|---|

Benzin-Wasserpumpe BWP 9

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> 98/37/EG | <input type="checkbox"/> 87/404/EWG |
| <input type="checkbox"/> 73/23/EWG_93/68/EEC | <input type="checkbox"/> R&TTED 1999/5/EG |
| <input type="checkbox"/> 97/23/EG | <input checked="" type="checkbox"/> 2000/14/EG: $L_{WM} = 97 \text{ dB}; L_{WA} = 102 \text{ dB}$
$P = 0,8 \text{ kW}$ |
| <input checked="" type="checkbox"/> 89/336/EWG_93/68/EEC | <input type="checkbox"/> 95/54/EG: |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EWG | <input checked="" type="checkbox"/> 97/68/EG: e1*97/68SH2-IIA*2002/88*0303*00. |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EWG | |

EN 809; EN 55012; EN 61000-6-1; EN ISO 3744; KBV V

Landau/Isar, den 24.05.2005

 Wechsungartner Leiter QS Konzern	 Wimmer Techn. Supervisor
---	---------------------------------

Art.-Nr.: 41.713.20 I.-Nr.: 01014 Archivierung: 4171320-05-4155050-M
 Subject to change without notice

GARANTIEURKUNDE

Auf das in der Anleitung bezeichnete Gerät geben wir 2 Jahre Garantie, für den Fall, dass unser Produkt mangelhaft sein sollte. Die 2-Jahres-Frist beginnt mit dem Gefahrenübergang oder der Übernahme des Gerätes durch den Kunden. Voraussetzung für die Geltendmachung der Garantie ist eine ordnungsgemäße Wartung entsprechend der Bedienungsanleitung sowie die bestimmungsgemäße Benutzung unseres Gerätes.

Selbstverständlich bleiben Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungsrechte innerhalb dieser 2 Jahre erhalten. Die Garantie gilt für den Bereich der Bundesrepublik Deutschland oder der jeweiligen Länder des regionalen Hauptvertriebspartners als Ergänzung der lokal gültigen gesetzlichen Vorschriften. Bitte beachten Sie Ihren Ansprechpartner des regional zuständigen Kundendienstes oder die unten aufgeführte Serviceadresse.

ISC GmbH · International Service Center
Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar (Germany)
Info-Tel. 0180-5 120 509 · Telefax 0180-5 835 830
Service- und Infoserver: <http://www.isc-gmbh.info>

- Ⓢ Technische Änderungen vorbehalten
- Ⓢ Technical changes subject to change
- Ⓢ Sous réserve de modifications
- Ⓢ Con riserva di apportare modifiche tecniche
- Ⓢ Zastrzega się wprowadzanie zmian technicznych
- Ⓢ Zadržavamo pravo na tehnične izmjene.
- Ⓢ Сохраняется право на технические изменения

Ⓜ GARANTIE

Nous fournissons une garantie de 2 ans pour l'appareil décrit dans le mode d'emploi, en cas de vice de notre produit. Le délai de 2 ans commence avec la transmission du risque ou la prise en charge de l'appareil par le client. La condition de base pour le faire valoir de la garantie est un entretien en bonne et due forme, conformément au mode d'emploi, tout comme une utilisation de notre appareil selon l'application prévue.

Vous conservez bien entendu les droits de garantie légaux pendant ces 2 ans.

La garantie est valable pour l'ensemble de la République Fédérale d'Allemagne ou des pays respectifs du partenaire commercial principal en complément des prescriptions légales locales. Veuillez noter l'interlocuteur du service après-vente compétent pour votre région ou l'adresse mentionnée ci-dessous.

Ⓜ WARRANTY CERTIFICATE

The product described in these instructions comes with a 2 year warranty covering defects. This 2-year warranty period begins with the passing of risk or when the customer receives the product. For warranty claims to be accepted, the product has to receive the correct maintenance and be put to the proper use as described in the operating instructions.

Your statutory rights of warranty are naturally unaffected during these 2 years.

This warranty applies in Germany, or in the respective country of the manufacturer's main regional sales partner, as a supplement to local regulations. Please note the details for contacting the customer service center responsible for your region or the service address listed below.

Ⓜ Гарантийное удостоверение

На тот случай, если описанное в руководстве по эксплуатации устройство выйдет из строя мы даем на нашу продукцию 2-х летнюю гарантию. 2-х летний срок гарантии начинается с момента передачи ответственности за продукт или приобретения устройства клиентом. Обязательным условием соблюдения гарантийных обязательств является надлежащий технический уход за устройством, а также использование нашей продукции согласно назначению.

В течении 2-х лет за вами также сохраняются права на предусмотренное законодательством гарантийное обслуживание.

Гарантийное обязательство распространяется на территорию Федеративной Республики Германии, а в странах, где существуют региональные центры сбыта это обязательство является дополнением к местным, действующим законодательным предписаниям. Пожалуйста, по всем вопросам обращайтесь в службу сервиса Вашего региона или по указанному ниже адресу.

Ⓜ CERTIFICATO DI GARANZIA

Per l'apparecchio indicato nelle istruzioni concediamo una garanzia di 2 anni. In caso il nostro prodotto dovesse risultare difettoso. Questo periodo di 2 anni inizia con il trapasso del rischio o la presa in consegna dell'apparecchio da parte del cliente. Le condizioni per la validità della garanzia sono una corretta manutenzione secondo le istruzioni per l'uso così come un utilizzo appropriato del nostro apparecchio.

Naturalmente in questo periodo di 2 anni continuiamo ad assumerci gli obblighi di responsabilità previsti dalla legge.

La garanzia vale per il territorio della Repubblica Federale Tedesca o dei rispettivi paesi del principale partner di distribuzione di zona a completamento delle norme di legge in vigore sul posto. Rivolgersi all'indirizzo del servizio assistenza clienti incaricato della rispettiva zona o all'indirizzo di assistenza clienti riportato in basso.

Ⓜ CERTYFIKAT GWARANCJI

Na opisywane w instrukcji obsługi urządzenie udzielamy 2-letniej gwarancji, na wypadek wadliwości naszego produktu. 2-letni okres gwarancyjny zaczyna obowiązywać w momencie przejścia ryzyka lub przejęcia urządzenia przez klienta.

Warunkiem skorzystania z uprawnień gwarancyjnych jest prawidłowa konserwacja urządzenia, zgodnie z instrukcją obsługi oraz użytkowanie zgodne z przeznaczeniem.

Oczywiście w okresie tych 2 lat przysługują Państwu również uprawnienia gwarancyjne w ramach ustawowej rejencji.

Gwarancja obowiązuje na terenie Republiki Federalnej Niemiec lub w kraju generalnego przedstawiciela handlowego, jako uzupełnienie obowiązujących lokalnie przepisów ustawowych. Prosimy zwrócić się do odpowiedzialnego pracownika w regionalnym dziale obsługi klienta lub pod podany poniżej adres serwisu technicznego.

Ⓜ GARANCIJSKI LIST

Za uređjaj opisan u uputama dajemo 2 godine jamstva u slučaju eventualnog nedostatka na našem proizvođu. Rok od 2 godine započinje s prijelazom rizika ili s preuzimanjem uređajaja od strane kupca.

Pretpostavka za ostvarivanje prava jamstva je pravilno održavanje u skladu s uputama za uporabu, kao i svrsishodno korištenje našeg uređajaja.

Razumljivo je da zadržavate zakonsko pravo jamstva unutar te 2 godine.

Jamstvo važi za područje Savezne Republike Njemačke ili dotičnih zemalja regionalnog glavnog trgovačkog partnera kao dopuna lokalno važećih zakonskih propisa. Molimo Vas da obratite pažnju na Vašu kontakt osobu nadležne servisne službe u regiji ili na dolje navedenu adresu servisa.

Lined writing area consisting of 24 horizontal lines.

(D)

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

(GB)

The reprinting or reproduction by any other means, in whole or in part, of documentation and papers accompanying products is permitted only with the express consent of ISC GmbH.

(F)

La réimpression ou une autre reproduction de la documentation et des documents d'accompagnement des produits, même incomplète, n'est autorisée qu'avec l'agrément exprès de l'entreprise ISC GmbH.

(I)

La ristampa o l'ulteriore riproduzione, anche parziale, della documentazione o dei documenti d'accompagnamento dei prodotti è consentita solo con l'esplicita autorizzazione da parte della ISC GmbH.

(PL)

Przedruk lub innego rodzaju powielanie dokumentacji wyrobów oraz dokumentów towarzyszących, nawet we fragmentach dopuszczalne jest tylko za wyraźną zgodą firmy ISC GmbH.

(HR)

Naknadno tiskanje ili slična umnožavanja dokumentacije i pratećih papira ovih proizvoda, čak i djelomično kopiranje, moguće je samo uz izričito dopuštenje tvrtke ISC GmbH.

(RUS)

Перепечатывание или прочие виды размножения документации и сопроводительных листов продукции фирмы, полностью или частично, разрешено производить только с однозначного разрешения ISC GmbH.